

ARDEX G9S FLEX 2-15

Flex-Fugenmörtel, schnell

- Zementgebundener Flex-Fugenmörtel
- Wasserabweisend
- Hochverformbar
- Schnell erhärtend und belastbar
- Flexibel
- Gute Flankenhaftung
- Geeignet für Boden- und Wandheizung



Geprüft nach EN 13888 CG2 WA

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Farben
- basalt
- grau
- zementgrau

Anwendungsbereich
Innen und außen. Boden und Wand.
Zum Verfugen von
- Fliesen aus Feinsteinzeug, Steinzeug und Steingut
- Natur- und Betonwerksteinplatten (feuchtigkeitsunempfindlich)
- Mosaik aus Porzellan und Keramik
- Klinkern, Spaltplatten und Fassadenriemchen
- Glasbausteinwänden

Speziell für Feinsteinzeug, Balkone und Terrassen. Für Fugenbreiten von 2–15 mm.

Eigenschaften
ARDEX G9S FLEX 2-15 besitzt nach der Erhärtung wasser- und schmutzabweisende Eigenschaften, die sich günstig auf die optische Wirkung, Beschaffenheit und Werterhaltung der Beläge auswirken. Die hohe Verformbarkeit und gute Flankenhaftung bewirken einen Spannungsabbau bei thermisch beanspruchten Flächen und tragen wesentlich zur Sicherheit der Beläge bei.

Art
Zementgebundener Fugenmörtel mit feinkörnigen Füllstoffen und speziellen Additiven für Fugenoberflächen mit hoher Festigkeit, bei gleichzeitig optimaler Verarbeitungsqualität mit langer Waschzeit.
Beim Anrühren mit Wasser entsteht ein geschmeidigpastöser und ergiebiger Mörtel, der sich leicht verarbeiten lässt, nicht aufbrennt, eine hohe Füllkraft besitzt sowie fest und rissefrei in den Fugen haftet.

Verarbeitung
In ein sauberes Anrührgefäß gibt man klares Wasser und mischt das ARDEX G9S FLEX 2-15 Pulver zu einem klumpenfreien, pastös-sahnigen Mörtel an.
Mischungsverhältnis:
5 kg ARDEX G9S FLEX 2-15 : ca. 1,0 l Wasser
12,5 kg ARDEX G9S FLEX 2-15 : ca. 2,4 l Wasser
Der Mörtel ist bei einer Temperatur von +20°C ca. 30 Minuten verarbeitbar. Höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeit, niedrigere verlängern sie. Der Mörtel besitzt eine hohe Füllkraft und lässt sich leicht mit einem Fugbrett oder Fuggummi in die Fugen einschlämmen. Das moderate Anziehen ermöglicht

29.10.2026

ARDEX GmbH
Postfach 6120
58430 Witten
DEUTSCHLAND
+49 (0) 23 02/664-0
+49 (0) 23 02/664-240
technik@ardex.de
www.ardex.de

Hersteller mit zertifiziertem QM/UM-System nach DIN EN ISO 9001/14001

ARDEX G9S FLEX 2-15

Flex-Fugenmörtel, schnell

größere Flächen vorzuziehen und eine rationelle Arbeitsweise.

Nach einem leichten Anziehen des Fugenmörtels kann, falls notwendig, ein zweites Mal mit ARDEX G9S FLEX 2-15 nachgeschlämmt werden. Wenn der Fugenmörtel ausreichend stabil angezogen hat, werden die eingefugten Flächen mit einem feuchten Schwamm bzw. Schwammbrett abgewaschen. Nach längerer Standzeit sollte die Fläche angefeuchtet werden, damit der Waschgang erleichtert wird. Zurückbleibende Mörtelschleier können später mit einem feuchten Schwamm beseitigt werden.

Zum Vornässen der Flächen eignen sich herkömmliche Druck- bzw. Gartensprühgeräte. Mithilfe dieser Geräte wird ein gleichmäßiger Wasserfilm auf die abzuwaschende Fläche aufgetragen. Hierdurch wird Überschusswasser beim Vorwaschen vermieden und die Gefahr von Verfärbungen gemindert.

ARDEX G9S FLEX 2-15 ist bei Temperaturen von über +5 °C zu verarbeiten.

Zu beachten ist

In porigen Oberflächen von Fliesen und Platten können sich Rückstände der Fugenmasse festsetzen. Insbesondere stark pigmentierte Fugenmörtel erfordern in der Regel einen erhöhten Reinigungsaufwand. Diese Flächen müssen ggf. am nächsten Tag mit geeigneten Reinigungsmitteln nachgereinigt werden. Auf Probeverfugungen solcher Beläge kann deshalb nicht verzichtet werden.

Wenn abgesäuert wird, sind die Fugen vorher zu wässern.

Feuchtigkeit des Untergrundes und unterschiedliche Saugfähigkeiten können Farbunterschiede in den Fugen verursachen. Fugen ggf. vor dem Einbringen des Fugenmörtels auskratzen. Keinen Wasserfilm auf den Fugen stehen lassen.

Zementgebundene Fugen sind nicht säurebeständig.

Saure Reiniger, die zB mit Zitronensäure, Essigsäure oder anderen Säuren hergestellt sind, können langfristig zur Schädigung der Fugen führen. Bei Verwendung solcher Reinigungsmittel sind die Fugen vorzunässen. Grundsätzlich empfiehlt es sich zur Reinigung von Fliesenbelägen neutrale oder leicht alkalische Reinigungsmittel (Lithofin) einzusetzen.

Allgemein gilt

Anstelle von zementären Fugmaterialien sollte in Heil- und Schwimmbädern und anderen hochbeanspruchten Bereichen ARDEX WA Epoxifuge oder ARDEX RG 12 1-6 Feine Expoxifuge eingesetzt werden.

Zum verfärbungsfreien Verfugen von feuchtigkeitsempfindlichen Naturwerksteinplatten ist im Innenbereich ARDEX G 10 einzusetzen oder durch eine Probeverfugung sicherzustellen, dass bei Verwendung von ARDEX G9S FLEX 2-15 keine bleibenden Randverfärbungen auftreten.

Hinweis

Die Aussagen in unseren Sicherheitsdatenblättern sind zu beachten.

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm

Anmischverhältnis ca.	**Komponente A**		**Komponente B**
	1 l Wasser		5 kg Pulver
	2,4 l Wasser		12,5 kg Pulver
	1 RT Wasser		4 RT Pulver
Schüttgewicht ca.	1,30 kg/l		
Frischgewicht ca.	2,10 kg/l		
Materialbedarf			
gilt für	Fugenbreite 6 mm, Fugentiefe 5 mm für Fliesen		
Materialbedarf ca.	**Länge in cm**	**Breite in cm**	**Verbrauch**
	60	60	0,20 kg/m²
	30	60	0,30 kg/m²
	30	30	0,40 kg/m²
	15	15	0,60 kg/m²
	10	10	0,90 kg/m²
	5	5	1,80 kg/m²
Hinweis	Die zusätzlichen Verluste durch überschüssiges Material auf den Platten betragen je nach deren Oberflächenbeschaffenheit und Arbeitsweise 0,05–0,10 kg/m²		
Anwendungseigenschaften			
Verarbeitungszeit ca.	30 Minute(n)		

ARDEX G9S FLEX 2-15

Flex-Fugenmörtel, schnell

Begehbarkeit nach ca.	90 Minute(n)
Anwendung Umgebungsbedingungen	+20°C

Mechanische Eigenschaften

Kugeldruckhärte ca.

Härte	Zeit
35 N/mm²	nach 1 Tag
40 N/mm²	nach 3 Tagen
50 N/mm²	nach 7 Tagen
60 N/mm²	nach 28 Tagen

Produktdetails

Fußbodenheizungseignung	ja
Kennzeichnung nach GHS/CLP	siehe entsprechendes Sicherheitsdatenblatt
Kennzeichnung nach ADR	siehe entsprechendes Sicherheitsdatenblatt
EMICODE	EC 1 PLUS = sehr emissionsarm PLUS
GISCODE	ZP1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm
Abpackung	Säcke mit 12,5 kg netto, Beutel mit 5 kg netto, gepackt zu 4 Stück
Lagerung	In trockenen Räumen ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig.

Anwendungsberatung

Technische Hotline:
Tel.: +49 2302 664-362
Fax: +49 2302 664-373
Mail: technik@ardex.de

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellen-Bedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben. Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs- oder Industrierichtlinien beruhen, können zu spezifischen Verarbeitungsempfehlungen führen.